



Guido Haag

# Partnerschaftlich ins digitale Zeitalter

Der digitale Fortschritt der zwei letzten Jahrzehnte hat die Implantologie in einer atemberaubenden Geschwindigkeit verändert. Heute sind Langzeiterfolge sowohl in Funktionalität als auch Ästhetik möglich, von denen wir vor zwanzig Jahren nur träumen konnten.

In der Prothetik unterliegen insbesondere die Planungs- und Design-Softwares für die CAD/CAM-Aufbauten einem rasanten Optimierungsprozess. Regelmäßige Updates verändern und verbessern die Funktionen kontinuierlich. Verbunden ist das mit Investitionen, die eine Inhouse-Produktion zunehmend unattraktiver gestalten. Ähnliches gilt für die Hardware, deren Qualitätssicherung – zum Beispiel eine tägliche Kalibrierung oder die Erneuerung der Fräswerkzeuge – aufwendig und kostenintensiv ist. Wir alle müssen uns diesem Veränderungsprozess stellen und anpassen, um auch in Zukunft qualitativ hochwertige und patientenorientierte Lösungen anbieten zu können.

Die digitale Abdrucknahme erhöht die Präsenz in der Zahnarztpraxis. Daneben nimmt die Präzision der übermittelten Daten und gleichzeitig der Komfort der Patienten weiter zu. Auch hierdurch wird sich der dentale Workflow modifizieren. Für die Labore heißt das eine Verschiebung der Tätigkeitsschwerpunkte hin zu noch mehr Leistungen im digitalen Planungs- und Abstimmungsprozess. Labore werden zum Veredler und Dienstleister. Dieser Veränderungsprozess birgt neue Chancen, da er den Standortvorteil wieder in den Vordergrund stellt. In jedem Fall benötigt man starke Partnerschaften, auf deren Service und Kooperation man sich verlassen kann und die auch noch in vielen Jahren zur Verfügung stehen können.

In dieser sich immer schneller verändernden Welt der digitalen Prozesse entstehen Impulse für Neuerungen und Weiterentwicklungen weiterhin nicht irgendwo am „grünen Tisch“, sondern kommen aus der Praxis. DENTSPLY Implants veranstaltet regelmäßige Expertentreffen, um den Austausch zu fördern und auf Wünsche und Anregungen eingehen zu können. Zuletzt fand solch ein Expertenkreis im Mai 2014 im belgischen Hasselt statt, der Produktionsstätte der ATLANTIS™ ISUS Suprastrukturen. Rund 25 Zahntechniker und Zahntechnikerinnen aus ganz Deutschland diskutierten mit uns Entwicklungspotenziale unserer Technologien. Neben den qualitativen Aspekten legten die Praktiker Wert auf Schnelligkeit, auf eine reibungslose und präzise Kommunikation, auf die Wahlfreiheit der Materialien und auf die Wirtschaftlichkeit – Anregungen, die in unsere Entwicklungsarbeit mit einfließen werden. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Laboren und Anwendern in den Praxen können wir als DENTSPLY Implants nicht hoch genug schätzen. Wir werden die Zukunft nur gemeinsam erfolgreich gestalten können, wenn die Partner sich auf Augenhöhe begegnen.

Guido Haag  
Area Manager Digital, DENTSPLY Implants Deutschland